



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundeskanzlei BK
Chancellerie fédérale ChF
Cancellaria federale CaF
Chanzlia federala ChF

Forum Digitale Kommunikation

Jürg Kubli
Verein «Myni Gmeind»

Projekt
«GemeindeConnect –
kommunale Services in
Portale einbinden»

Eine Veranstaltung der Bundeskanzlei

GemeindeConnect: Digitale Transformation für Schweizer Gemeinden

In der ganzen Schweiz entstehen derzeit Portale für Verwaltungsdienstleistungen im Rahmen der digitalen Transformation. Ziel all dieser Initiativen ist es, eine benutzerfreundliche, effiziente und moderne Verwaltung zu schaffen, die sowohl den Bedürfnissen der Einwohnerinnen und Einwohner als auch der Verwaltungsmitarbeitenden gerecht wird.

Das Projekt **GemeindeConnect** wurde vom Schweizerischen Gemeindeverband (SGV) und dem Verein Myni Gmeind ins Leben gerufen und wird von der Digitalen Verwaltung Schweiz (DVS) finanziert, um Gemeinden bei dieser digitalen Transformation zu unterstützen sowie die Kundenzentrierung voranzutreiben.



Was ist GemeindeConnect?

1

Community

- GemeindeConnect ist geprägt vom Community-Gedanken zur Stärkung der föderalen Ebene Gemeinde
- Plattform für den Austausch unter den Gemeinden
- Moderation und Vernetzung der Community

2

Open Source

Sämtliche Best-Practice-Dokumente, Leitfäden, Konzepte stehen den Mitgliedern zur Verfügung. Keine Lizenzen. Bei technischen Lösungen orientiert sich GemeindeConnect an Open Source gemäss EMBAG – erstes SW-Haus publiziert Lösung unter Open Source.

3

Effiziente Verwaltungsprozesse

Durch die digitale Abwicklung werden Verwaltungsprozesse kundenfreundlicher, effizienter und standardisiert, mit einer einheitlichen, kantonsweiten Lösung. Neue Erkenntnisse fliessen kontinuierlich ein und führen zu einer hohen Anwenderfreundlichkeit.



Die drei Elemente in der GemeindeConnect Community

Architektur & Technik

Support bei Fragen zu Schnittstellenmanagement,
Open-Source-Koordination, technische Governance

Fachliche Unterstützung

Best-Practice-Dokumente für die fachliche Definition
und Standardisierung sowie Integrationsunterstützung

Organisatorische Unterstützung

Hilfe beim Aufbau horizontaler Zusammenarbeit

GemeindeConnect arbeitet nach dem Grundsatz **«Betroffene zu Beteiligten machen»** und somit stark Community-orientiert.

Es werden Erfahrungen aus umgesetzten Projekten herangezogen und den interessierten Gemeindeorganisationen zur Verfügung gestellt

Jede kantonale Gemeindeorganisation (Bsp. Gemeindeverband) entscheidet selbst, welche Elemente sie nutzen möchte.

Element Organisatorische Unterstützung



Aufbau einer Gemeindeorganisation

- Zentrales Gefäss für Umsetzung der kommunalen Services
- Zuständig für Koordination, Finanzierung, Kommunikation und Einbezug der Gemeinden
- Unterstützung beim Aufbau gemeinsamer Strukturen (Organisation, Steuerung, Finanzierung)

Gemeinden gestalten aktiv mit → *Betroffene werden zu Beteiligten*



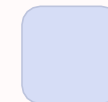
Finanzierungsmodell

- Entwicklung eines fairen, gemeindeübergreifenden Modells
- Sicherstellung des langfristigen Betriebs und der Weiterentwicklung



Motivation zur Zusammenarbeit

- Nutzung von Skaleneffekten durch gemeinsame Umsetzung
- Mitgestaltungsmöglichkeit der Gemeinden bei Services und Anforderungen



Vertikale Zusammenarbeit mit dem Kanton

Einbindung der kommunalen Services ins kantonale Portal

Element Fachliche Unterstützung

Best-Practice-Ansatz

Nutzung vorhandener Erfahrungen & Dokumente aus bisherigen Projekten

Begleitung bei Servicedefinition

Vorgehensmodelle und fachliche Umsetzung der Services zusammen mit den Verwaltungsmitarbeitenden

Servicekatalog

Zugriff auf bereits entwickelte kommunale Services als Vorlage

Integration von Fachsystemen

Unterstützung bei der Anbindung relevanter Applikationen & Schnittstellen

Einbezug der Fachpersonen

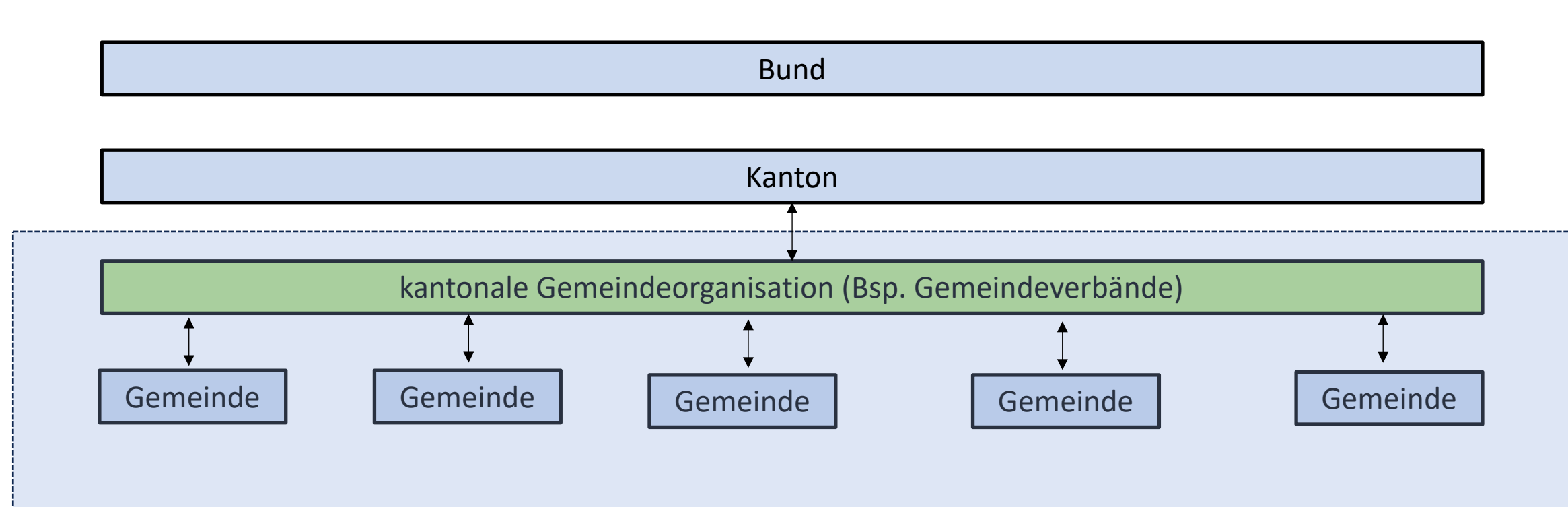
Kontinuierliche Mitarbeit der Verwaltungsmitarbeitenden aus Bereichen wie Einwohnerdienste, Finanzen, Steuern etc.

Sicherung von Qualität und Praxistauglichkeit der Services

Inklusion / Digitale Barrierefreiheit

Vermitteln Wissen im Thema Barrierefreiheit & Zugang für alle

Positionierung GemeindeConnect





Vorteile für die Gemeinde



Bewährte Praktiken

Als Gemeindeorganisation (Bsp. Gemeindeverband) und Gemeinde profitieren Sie von Best Practices aus bereits erfolgreich umgesetzten Projekten und können Erfahrungen mit weiteren Gemeinden innerhalb und ausserhalb des Kantons austauschen.



Prozesshoheit

Die Gemeinden behalten die Hoheit über die Prozesse (Services) und stellen diese dem Kanton standardisiert für die Integration in das kantonale Portal zur Verfügung. Mit GemeindeConnect wird die digitale Transformation für Ihre Gemeinde umsetzbar und gleichzeitig die Strategie der Kantone unterstützt.



Synergiepotential ausgeschöpft

Das Synergiepotential zwischen den Gemeinden wird dank einer aktiven Moderation der Community in hohem Masse ausgeschöpft.

Pilotprojekte und erste Umsetzungen



Kanton Solothurn

Zusammenarbeit mit der Fachkommission Digitalisierung des kantonalen Gemeindeverbands Solothurn VSEG. Die Gemeinden des Kanton Solothurn testen bereits die ersten integrierten Dienstleistungen



Kanton Freiburg

Kooperation mit der kantonalen Gemeindeverbands acf-fgv. In Fribourg liegt der Fokus bei der Anpassung der Organisation für die Involvierung der Gemeinden und der fachlichen mehrsprachigen Umsetzung der Dienstleistungen und der Anpassung an die spezifischen Bedürfnisse der zweisprachigen Gemeinden.

Zur erfolgreichen Einführung von GemeindeConnect wurden diese zwei kantonalen Gemeindeorganisationen als Pilotorganisationen ausgewählt. Die Erfahrungen aus diesen Projekten fliessen direkt in die Weiterentwicklung von GemeindeConnect ein und stehen anderen Gemeindorganisationen zur Verfügung.



Projektorganisation



Auftraggeber

Schweizerischer Gemeindeverband in Kooperation mit Myni Gmeind



Projektausschuss

Vertreterinnen und Vertreter aus dem SGV, der DVS, dem Verein Myni Gmeind sowie mehrere kommunale und kantonale Fachpersonen



Fachausschuss

Kommunale und kantonale Expertinnen und Experten aus verschiedenen Kantonen mit fachlicher und technischer Expertise

Hinter GemeindeConnect steht eine starke Zusammenarbeit verschiedener Fachleute und Organisationen.

Der Fachausschuss bringt zusätzliche Expertise aus den Kantonen Thurgau, Graubünden, Basel-Land, Zürich, Bern, Freiburg und St. Gallen ein.



Kontakt und weitere Informationen



Kontaktpersonen

Deutschschweiz und Tessin: Juerg Kubli,
juerg.kubli@mynigmeind.ch, 076 422 09 64

Pour la Romandie: Denis Morel,
denis.morel@mynigmeind.ch, 031 930 85 05



Weiterführende Ressourcen

Digitale Verwaltung Schweiz: Informationen über Aktivitäten, Projekte sowie fachliche Erkenntnisse zur Digitalisierung

Digital-Ratgeber: Antworten auf Fragen zur Digitalen Transformation, Datenschutz oder Cybersicherheit



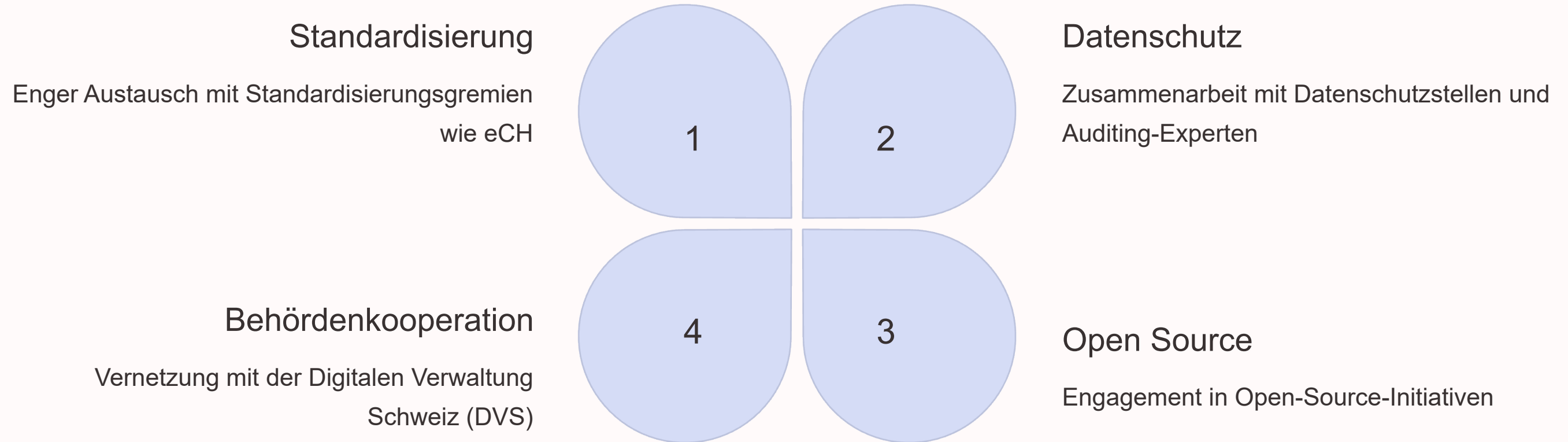
Weiterbildung

Erfa Veranstaltungen: Monatliche Veranstaltungen zum Austausch von Erfahrungen und Best Practices zwischen Gemeinden

Kurs Digital-Pionier: Basiswissen zur Digitalisierung Ihrer Gemeinde mit geringem Aufwand

Element Architektur und Technik

SW-Firmen willkommen



GemeindeConnect integriert neueste Erkenntnisse und bewährte Standards in die digitale Verwaltungslandschaft. Dieses Wissen sowie die entwickelten Lösungen werden den kantonalen Gemeindeorganisationen (Bsp. Gemeindeverband) und der Community zur Verfügung gestellt, um eine nachhaltige und sichere Digitalisierung zu gewährleisten.